

60. Öl auf Leinwand; 56 × 70 cm; oval in steinfarbenem Rahmen. Brustbild des Hofjuweliers Ferd. Sigm. Amende. Anfang des XVIII. Jhs.

61. Pendant dazu; Porträt seiner Gemahlin. Beide Bilder 1848 von Frau Machtlinger geschenkt (Jahresbericht 1848). (Hist.-top. Halle.)

62. 73 × 92 cm; oval; Brustbild eines Grafen Kuenburg (? , vielleicht Johann Josef) in grauem goldgestickten Mantel mit Pelzverbrämung, dem Franz Stampart zugeschrieben, aus dem Langen Hof stammend. RADINGER, Gemälde, 126 (Prunkzimmer).

63. Öl auf Leinwand; oval, zirka 74 × 91 cm; Brustbild des Grafen Ferdinand Bonaventura Harrach mit Allongeperücke und reichem goldgesticktem schwarzen Hofkleid mit Spitzenjabot. In vergoldetem geschnitzten Rahmen mit Blattranken und Palmettenornament. Dem Franz Stampart zugeschrieben; vielleicht eine Kopie des Bildes 331 der Harrachgalerie in Wien, das von Hyac. Rigaud gemalt wurde. 1894 von Frau Sedlitzky gekauft (Protokoll 1894, Nr. 2334). RADINGER, Gemälde, 124 (Prunkzimmer).

64. Öl auf Leinwand; 65 × 91,5 cm; Brustbild des Grafen Anton Montfort in Allongeperücke und reichgesticktem Hofkleid. An der Rückseite bezeichnet: *F. Stampart pinx. ad vivum 1709* (Fig. 180). RADINGER, Gemälde, S. 121 (Zimmer XXVIII).

65. Öl auf Leinwand; 136 × 215,5 cm; Porträt, in ganzer Figur, des Johann Siegmund Graf v. Kuenburg, Bischofs von Chiemsee. Um 1710 (Stiegenhaus).

66. Öl auf Leinwand; 105,5 × 125,5 cm; Porträt des Grafen Friedrich v. Schönborn als zweieinhalbjähriges Kind, in ganzer Figur, in gesticktem Kleidchen stehend, in der Linken ein Stöckchen haltend, die Rechte auf den Kopf eines Hundes gelegt. 1724 gemalt (Raum XXVIII).

67. Öl auf Leinwand; 39,5 × 49 cm; Brustbild, Porträt einer jungen Frau in blauem Kleid mit Goldbrokatappliken. An der Rückseite bezeichnet: *Rensi* (Zimmer XXXVIII).

68. Unterglasmalerei; 20,5 × 24,5 cm, oval; Brustbild des Erzbischofs Firmian. Um 1730 (Rokokostübchen).

69. Öl auf Leinwand; 62 × 79 cm; Halbfigur des Simon Schuchögger, „geboren ao 1673, gemalt 1731“ (Depot III).

70. Öl auf Leinwand; 75 × 97 cm; Porträt, Halbfigur der „Maria Antonia Josepha B. de Boedigheimb Stüfftdame und Seniorisse in Oberminster zu Regensburg 1733“ in schwarzem Kleid mit weißer Haube, Kragen und Ärmeln; sie hält in der Linken ein rot gebundenes Buch, die Rechte zeigt ein Ordenszeichen an weißgelber Schleife. Rechts oben Wappen und Aufschrift (Ren.-Halle).

71. Öl auf Leinwand; überlebensgroßes, ganzfiguriges Porträt des Grafen Josef Franz v. Arco, Bischofs von Chiemsee, 1729—1746 (Stiegenhaus).

72. Öl auf Leinwand; 80,5 × 92 cm; Porträt, Halbfigur des Herrn Franz Dietrich Popp, Brauer in Stein; in rotbraunem Rock, einen Grundriß nebst Zirkel und Lineal vor sich auf dem Tisch. Durchblick auf die Steingasse (?). Unter dem Wappen Aufschrift: *aetatis suae 46—1742* (Zimmer XXVIII).

73. 32 × 41,5 cm; Brustbild des Friedrich v. Birckig, kaiserlichen Dragonerleutnants. An der Rückseite bezeichnet: *Benedict Werckstötter fecit 1744* (Waffenhalle).

74. Öl auf Leinwand; 38 × 45,5 cm; Brustbild eines im Profil gesehenen Herrn in grau-grünem Rock mit Jabot, der ein Weinglas emporhebt. An der Rückseite bezeichnet: *Lact. Firmian pinx.* Aus Leopoldskron stammend (hist.-top. Halle).

75. Öl auf Leinwand; 40,5 × 50 cm; Brustbild eines Herrn in Schwarz mit kleinem weißen Umlegkragen, angeblich Christian IV., Herzog von Pfalz-Zweibrücken. An der Rückseite bezeichnet: *Lact. Firmian pinx* (Zimmer XXXV).

76. Öl auf Leinwand; 68,5 × 53 cm; Lactanz Graf Firmian als Jüngling, an der Staffelei sitzend, auf der das Porträt seines Vaters steht. Links sitzt der Vater an einem Tischchen, rechts die Mutter auf einem Sofa. Aus Leopoldskron stammend. Wohl von Lact. Firmian (hist.-top. Halle).



Fig. 180 Porträt des Grafen Anton Montfort  
von F. Stampart  
(Porträt Nr. 64) (S. 135)

Fig. 180.